

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: MEL/KM

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☒ Analyseskript ☒ Korrekturskript ☐ Ermittlungsskript

PCR: PK-603297 Meldungsnummer MELA364 auf "änderbar"

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

- 20280_S_PK-603297_Analyse_MELA364.sql
20280_U_PK-603297_Korrektur_MELA364.sql

Sachverhalt/Zweck:

Wird durch das Batchprogramm EgkAuftraegeErstellenBatch eine Melderegisteranfrage erstellt, erfolgt die Ausgabe der Meldungsnummer MELA364 im Schweregrad "Hinweis". Mit Release 25.00 wird dieses Verhalten dahingehend angepasst, dass die Meldungsnummer den Schweregrad "Info" besitzt und somit ausschließlich im Batchjob protokolliert wird.

Wie wird das Skript eingesetzt?

☐ DB ☒ Korrekturclient

Was muss beachtet werden?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Was wird im Bestand verändert?

Die Fehlernummer MELA364 ist änderbar.

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

☐ Ja ☒ Nein

Team Meldungen		16.01.2024
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 2

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Release-Voraussetzung:

24.90

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja

☐ Nein

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Sollte bis zur Softwareauslieferung die Ausgabe als "Hinweis" nicht gewünscht sein, kann mit diesem Skript die Meldungsnummer auf "änderbar" gesetzt werden.

Im Anschluss ist eine manuelle Veränderung des Schweregrades über die Benutzeroberfläche auf "Keine Anzeige" möglich.

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen iskv_21c Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKVSC:

Team Kundenmanagement Meldungen/Beiträge

Frau Heike Martick

fon: 0251 490 40-304

fax: 0251 490 40-197

mail: MEL@support.gkvsc.de